

SCHULE DES LEBENS

NOVELLE von ELSE KRAFFT

[Nachdruck verboten]

„Das ist ein Gefühl, sag ich Ihnen, ein Gefühl...“

„So ist die Welt“, dachte sie dann wohl, wenn sie vornehme Autos mit eleganten Menschen sah...

„Ach sie hatte das alles damals kaum verstanden...“

„Frohliches Fest!“ las Gerda mit zuckenden Lippen wieder und wieder...

„In der Wohnung der Frau von Putzlitz kamen nur...“

Ein indiskreter Akt

Vor dem fünften Senat des Pariser Appellationsgerichts schwebt zurzeit ein Prozess, der für die Anwesenheitspflicht...

Die neue Stellung



„Pünkt hat eine neue Stellung, der Oberleutnant wohl ihn...“

Bunte Welt

Die GröÙe der Lebewesen

Extreme, in denen sich die Natur gefällt

Es ist sicher ein merkwürdiger Größenunterschied zwischen einem Elefanten und einem Floh. Damit ist aber noch lange nicht die Grenze nach oben oder nach unten gezogen...

Wenigstens ist der Mensch gegenüber dem Wall riesenhaft wieder gegenüber anderen Lebewesen...

„Pack schlägt sich, Pack verträgt sich“

In einer Baugemeinschaft eines Gouvernements im russischen Uralgebiet hat sich ein nicht allfälliger Vorfall ereignet...

zugen, der mich aufmerktsam betrachtete. Von Cate sprachem wir kein Wort, nicht ein Wort...

Sie hatte dankbar auf... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert, wenn wir Gäste zu Haus hatten...

Es fehlte ihnen wohl sehr dieses Zahnrad, gundig's Fräulein? Sie antwortete nicht. Nur um ihren Mund zuckte es...

Ich glaube, er dampfte unwillkürlich seine Stimme noch mehr und beugte sich noch weiter zu dem stämmigen Mädchen vor...

Er erhob sich von seinem Stuhl und trat nahe vor sie hin, immer ihre kalten, reglosen Hände in den seinen...

Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Der Mann trat leise hinter sie. Seine Stimme wurde wägrer, flüsterte noch mehr, und ein Begleitener kam in den Ton so nahe vor ihrem Antlitz...

Er stand unbeweglich. Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Ich glaube, er dampfte unwillkürlich seine Stimme noch mehr und beugte sich noch weiter zu dem stämmigen Mädchen vor...

Er erhob sich von seinem Stuhl und trat nahe vor sie hin, immer ihre kalten, reglosen Hände in den seinen...

Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Der Mann trat leise hinter sie. Seine Stimme wurde wägrer, flüsterte noch mehr, und ein Begleitener kam in den Ton so nahe vor ihrem Antlitz...

Er stand unbeweglich. Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Ich glaube, er dampfte unwillkürlich seine Stimme noch mehr und beugte sich noch weiter zu dem stämmigen Mädchen vor...

Er erhob sich von seinem Stuhl und trat nahe vor sie hin, immer ihre kalten, reglosen Hände in den seinen...

Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Der Mann trat leise hinter sie. Seine Stimme wurde wägrer, flüsterte noch mehr, und ein Begleitener kam in den Ton so nahe vor ihrem Antlitz...

Er stand unbeweglich. Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Ich glaube, er dampfte unwillkürlich seine Stimme noch mehr und beugte sich noch weiter zu dem stämmigen Mädchen vor...

Er erhob sich von seinem Stuhl und trat nahe vor sie hin, immer ihre kalten, reglosen Hände in den seinen...

Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Der Mann trat leise hinter sie. Seine Stimme wurde wägrer, flüsterte noch mehr, und ein Begleitener kam in den Ton so nahe vor ihrem Antlitz...

Er stand unbeweglich. Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...

Ich glaube, er dampfte unwillkürlich seine Stimme noch mehr und beugte sich noch weiter zu dem stämmigen Mädchen vor...

Er erhob sich von seinem Stuhl und trat nahe vor sie hin, immer ihre kalten, reglosen Hände in den seinen...

Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Der Mann trat leise hinter sie. Seine Stimme wurde wägrer, flüsterte noch mehr, und ein Begleitener kam in den Ton so nahe vor ihrem Antlitz...

Er stand unbeweglich. Ich weiß es, wir stören ja die alte Dame nicht, Sprich ich zu laut? Ich glaube nicht. Warum erschrecken Sie so?

Als wir abziehen Jahre all waren, beschlossen wir, ein Kamerad zu sein... Ich habe das stets sehr geliebt, die Blumen in den Vasen gruppiert...